

Flachswelke

Schadbild

Der Erreger schädigt im Wurzelbereich, vor allem aber zerstört er die Leitungsbahnen. Befallene Keimpflanzen welken und sterben ab. An älteren Pflanzen kommt es zu einer Gelbfärbung der Blätter, zu einer langsam verlaufenden, im oberen Bereich beginnenden Welke und schließlich zum Absterben der Pflanzen. Die Krankheit ist samen- und bodenbürtig.



Krankheitserreger

Die Flachswelke wird durch den Pilz *Fusarium oxysporum f. sp. lini* verursacht.

Die Sporenträger sind kurz, wenig ausgeprägt und verzweigt oder unverzweigt. Sie stehen auf violett-rosa gefärbten Stromata in dichten Polstern zusammen. Die Makrokonidien sind sichelförmig und 2- bis 6-zellig. Sie sind zwischen 13 und 45 Mikrometer lang und 3 bis 4 Mikrometer breit. Teilweise finden sich kleine Mikrokonidien und dickwandige Dauersporen.

Gegenmaßnahmen

Sortenwahl und gesundes Saatgut verwenden. Mindestens 6 Jahre auf der gleichen Stelle keinen Flachs anbauen. Beseitigung von Ernterückständen.